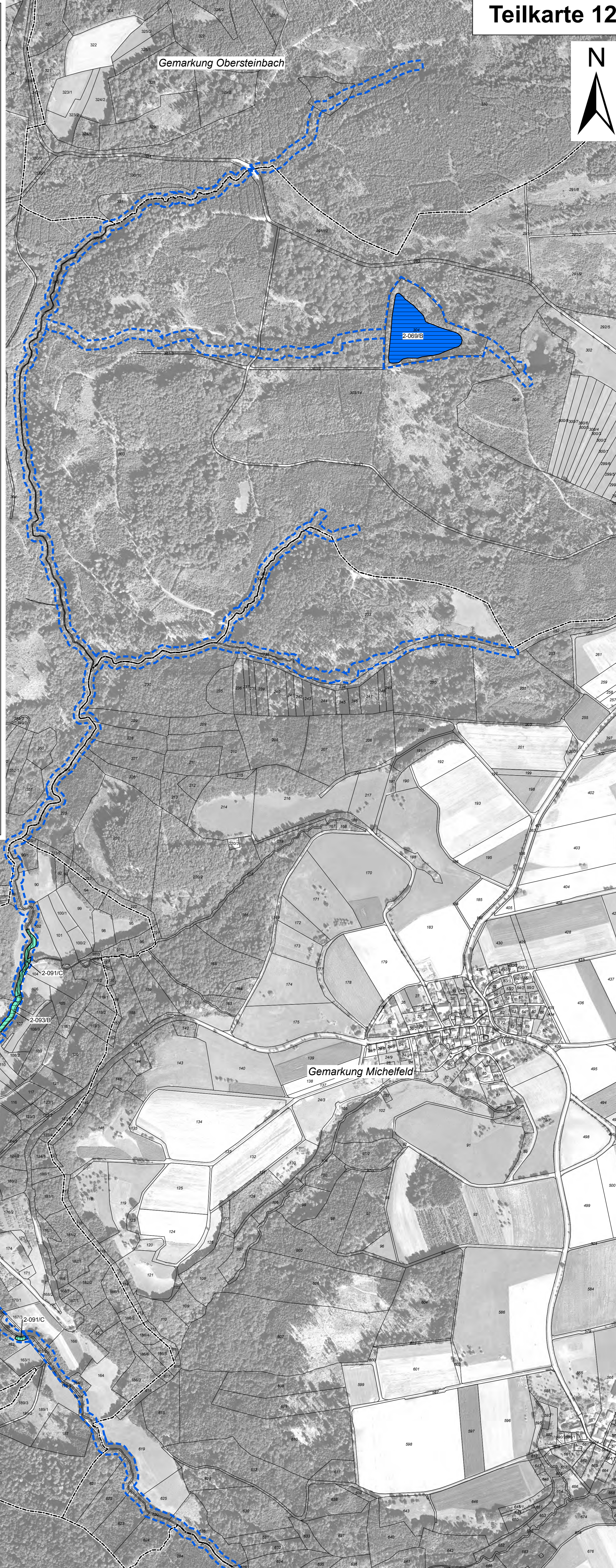
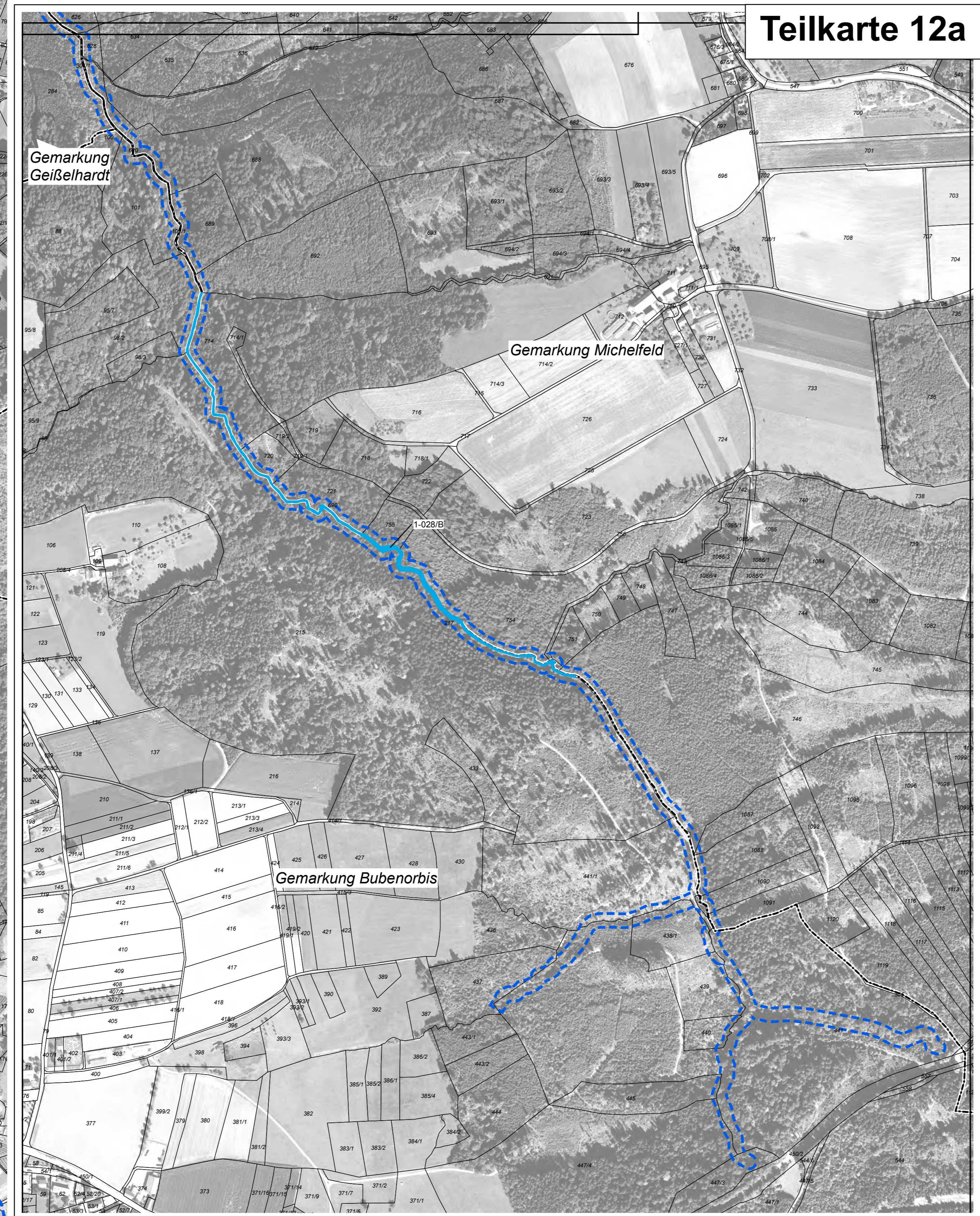
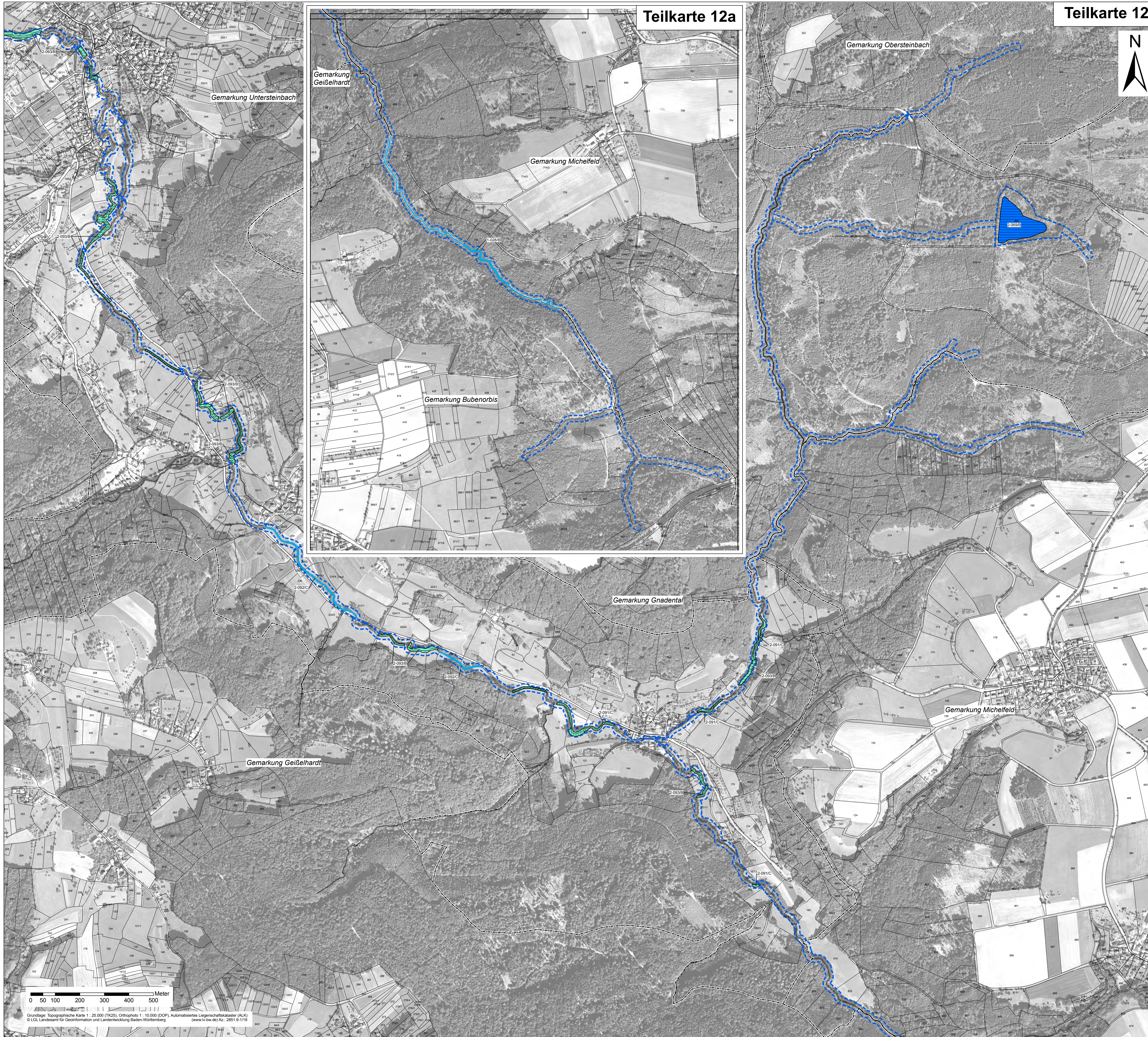


Natura 2000 - Managementplan Gebiet 6723-311 "Ohrn-, Kupfer- und Forellental"



Legende

Lebensraumtypen nach Anh. I FFH-Richtlinie

- Natürliche nährstoffreiche Seen [3150]
- Fließgewässer mit flutender Wasservegetation [3260]
- Kalk-Magergrasen [6212, *6212], prioritärer Bestand besonders gekennzeichnet
- Artenreiche Borstgrasrasen [*6230]
- Pfeifengraswiesen [6410]
- Feuchte Hochstaudenfluren [6430]
- Magere Flachland-Mähwiesen [6510]
- Übergangs- und Schwingrasenmoore [7140]
- Kalktuffquellen [*7220]
- Kalkfelsen mit Felspaltvegetation [8210]
- Höhlen und Balmen [8310]
- Waldmeister-Buchenwald [9130]
- Schlucht- und Hangmischwälder [*9180]
- Auwälder mit Erle, Esche, Weide [*91E0]

Bewertung des Erhaltungszustandes (Ebene Erfassungseinheit)
 Darstellung nur bei großflächig verbreiteten Lebensraumtypen

- A = hervorragender Erhaltungszustand (ohne Aufsignatur)
- B = guter Erhaltungszustand
- C = durchschnittlicher bis beschränkter Erhaltungszustand
- Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen [6510]

Die Erhaltungsziele der Bestandsflächen entsprechen dem derzeitigen Erhaltungszustand auf der Ebene von Erfassungseinheiten.

Beschriftung der Lebensraumtypen-Flächen:

2-111C Nummer Erfassungseinheit / Erhaltungszustand bzw. Erhaltungziel

Nummer der Erfassungseinheit:
 Ziffer vor dem Bindestrich = Anfangsziffer der Datenbanknummer = Bearbeiterkennzahl
 Ziffern nach dem Bindestrich = 3 Endziffern der Datenbanknummer = laufende Nummer

Bearbeiter:
 Zeichenfolge beginnend mit 2 = Bearbeitet durch MaP-Ersteller
 Zeichenfolge beginnend mit 1 = Waldmodul (Waldlebensraumtypen u. kleinflächige Offenland-Lebensraumtypen im Wald)

Entwicklungsziele für Lebensraumtypen nach Anh. I FFH-Richtlinie

Diese werden nicht kartografisch dargestellt, sie sind im Textteil formuliert und finden sich in der Maßnahmenplanung als Entwicklungsmaßnahmen wieder.

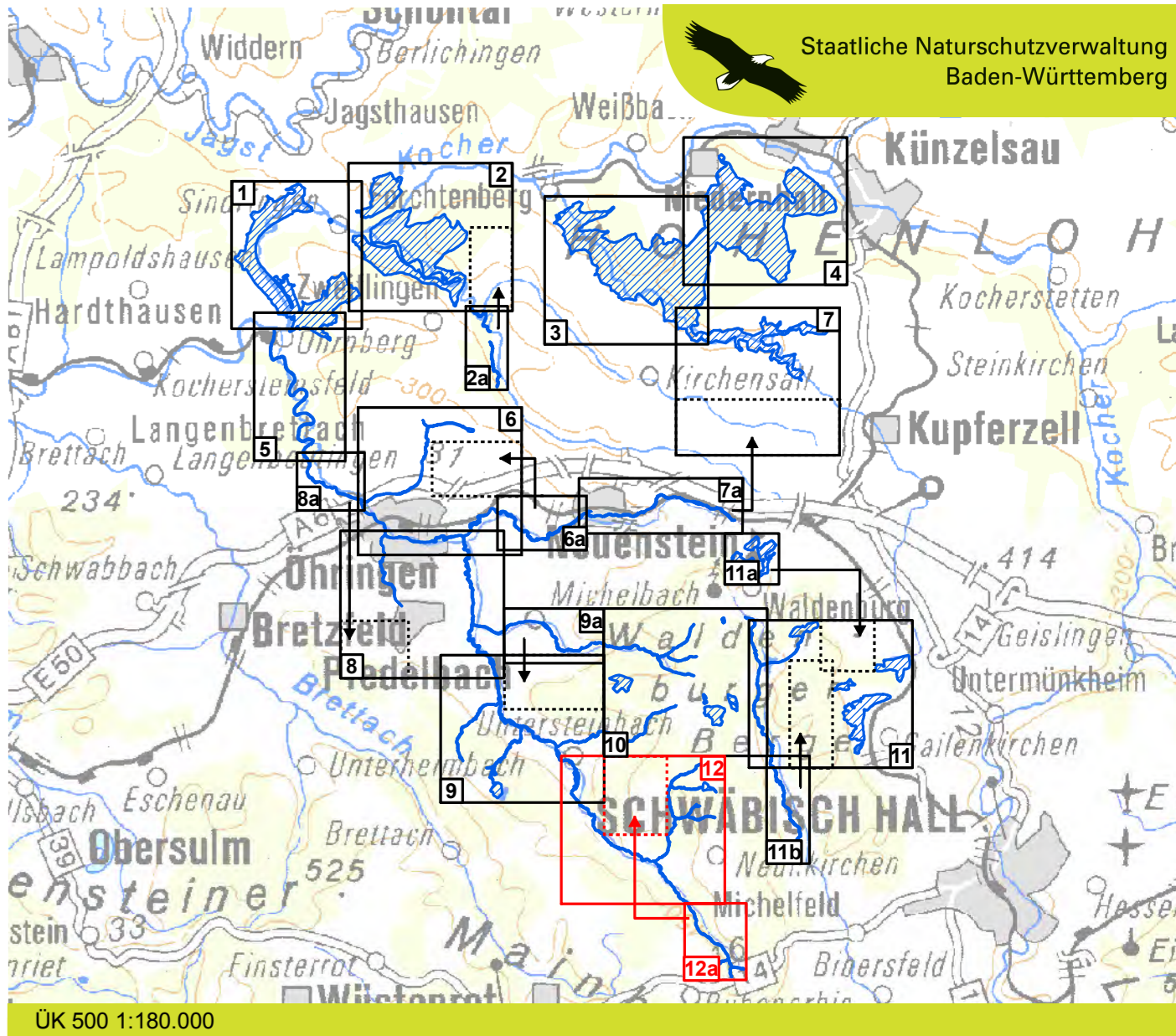
Entwicklungsflächen für Lebensraumtypen nach Anh. I FFH-Richtlinie

- Entwicklung von Auwäldern mit Erle, Esche, Weide [*91E0]
- Entwicklung von Kalk-Magergrasen [6212]
- Entwicklung von Mageren Flachland-Mähwiesen [6510]
- Entwicklung von Natürlichen nährstoffreichen Seen [3150]
- Entwicklung von Pfeifengraswiesen [6410]
- Entwicklung von artenreichen Borstgrasrasen [*6230] in ehemaligen Waldweidflächen

Erläuterung: Entwicklungsflächen sind Vorschläge für die Neu- bzw. Wiederentwicklung von Lebensraumtypen auf dafür geeigneten Flächen.

- Grenze des FFH-Gebietes
- Gemarkungsgrenzen
- Flurstücke*

* Flurstücknummern kursiv: aktuelle Flurstücksteilung in noch nicht abgeschlossener Flurstückumschreibung (Stand 2012) in den Gemarkungen Geißelhardt und Neureut
 Erfassung u. Bewertung der Waldlebensraumtypen u. kleinflächiger Offenlandlebensraumtypen innerhalb des Waldes durch Ref. 82 des Regierungspräsidiums Tübingen im Rahmen des Waldmoduls, Maßstab 1 : 10.000



Managementplan für das FFH-Gebiet 6723-311 "Ohrn-, Kupfer- und Forellental"

Bestands- und Zielekarte Lebensraumtypen Teilkarte 12

Bearbeiter: **naturplan** Dr. Karsten Böger & Dipl.-Geogr. Christoph Vogt-Rosendorff
 Gezeichnet: 17.03.2014
 Gefertigt: Oktober 2011
 Stand der Kartierung: 1 : 5.000
 Maßstab:

Staatliche Naturschutzverwaltung Baden-Württemberg

NATURA 2000

Baden-Württemberg
 REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Dieses Projekt wird von der Europäischen Union kofinanziert (ELER)